Syntax in der Leichten Sprache
fMRT-Studie zur Auflösung von Kausalsätzen

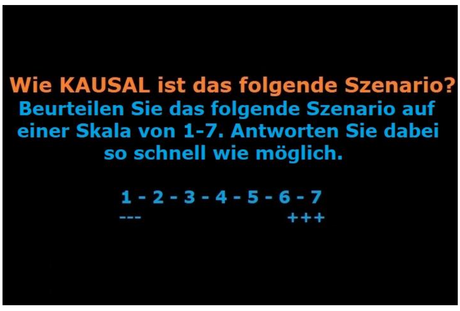
Liv Borghardt

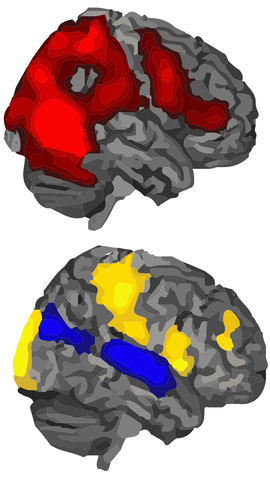
FRAGESTELLUNG

- Verringert eine Umformung in Einzelsätze den Verarbeitungs-aufwand?
- Wird die enthaltende kausale Information nach der Umstrukturierung richtig vermittelt?
- Welche Perspektivierung ist einfacher zu verstehen?

MATERIAL UND METHODEN

- Sätze mit verschiedenen Bedingungen:
  1) chronologische (C) vs. informationsstrukturelle (I) Perspektive
  2) mit (M) vs. ohne (O) Konnektor
  3) semantisch kongruent (K) vs. inkongruent (V)
  + neutrale Bedingung (semantisch kongruent und inkongruent)
- Behavioraler Test: Rating der Kausalität und Natürlichkeit (inkl. Messung der Antwortzeit)
- fMRT Studie mit visueller Präsentation der Szenarios





BEISPIELE

1. Petra ist zum Arzt gegangen, weil sie ziemlich krank/gesund war. (I – M – K/V)
2. Petra ist zum Arzt gegangen. Sie war ziemlich krank/gesund. (I – O – K/V)
3. Petra war ziemlich krank/gesund. Deshalb ist sie zum Arzt gegangen. (C – M – K/V)
4. Petra war ziemlich krank/gesund. Sie ist zum Arzt gegangen. (C – O – K/V)

   +

   Petra ist zum Arzt gegangen und sie war ziemlich krank/gesund.

GNK
JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ
JGU